

Protokoll

vom

Jour Fixe



Datum: 1. März 2013

Zeit: 21:45-22:15 Uhr

Ort: Pfarrsaal Gersthof

Anwesend: Lisi Otto, Judith, Gernot, Sabine, Ulli F., Martin, Elfi, Barbara, Christine B., Cilli, Eva, Florian, Andrea, Hubert, Carina, Iris, Ulli Z., Rudi, Rafael, Brigitte, Martin-Jacques, Martina, Doris W., Ulli F., Thomas, Horst (26+MJ)

Fürs Protokoll: Eva Sperl

TAGESORDNUNG

TOP 1 Sommerkonzert am 23.6. um 19:30 Uhr

Vor dem Konzert ist in Gersthof eine Messe, diese gestalten wir nicht. Es wird keine Pause während des Konzerts geben, da das Programm vermutlich eher kurz wird. Wir bitten die bosnischen Freunde nach der Aufführung wieder einen Sektempfang vorzubereiten, dadurch haben wir keine Arbeit aber trotzdem einen gemütlichen Abschluss. Da es letztes Jahr gut funktioniert hat, werden wir auch heuer einen Kartenverkauf machen: Vorverkauf € 10/ Abendkasse € 12 (Kinder bis 14 Jahre frei). Elfi und Martin geben Gerda Bescheid.

TOP 2 Weihnachten 2013

Da es letztes Jahr sehr viele Auftritte im Rahmen unseres Weihnachtsprogrammes gab, werden wir heuer **auf 4 Veranstaltungen zurückgehen: Steinhof, Rathaus, Schönbrunn und Hirschstetten**. Diese bringen finanziell am meisten ein und haben sich sowohl durch „Prestige“ (Rathaus) als auch durch nettes Ambiente (Schönbrunn, Steinhof) gegenüber den anderen Veranstaltungen durchgesetzt. Die Idee dahinter ist, mehr auf Qualität statt auf Quantität zu achten. Dadurch müssen wir weniger Programm (neu) einstudieren, haben weniger Zusatzproben (und –kosten) und die Hoffnung besteht, dass die Chormitglieder mit mehr Begeisterung und somit mehr Anwesenheit glänzen 😊

Ein Vorschlag für zB 2014 wäre, überhaupt **nur noch 1 großes Weihnachtskonzert** zu geben. Eine Mischform (1 großes Konzert mit Eintritt + ein paar bisherige Auftritte) wurde diskutiert, würde aber wahrscheinlich dazu führen, dass unser Publikum nur zu den (kostenlosen) öffentlichen Auftritten kommt. Es stellte sich jedoch heraus, dass die Auftritte bei den Christkindlmärkten und in den Kirchen von den Anwesenden gemocht werden und somit das einzelne große Weihnachtskonzert von der Mehrheit **abgelehnt** wurde. (Dieses würde vermutlich auch finanziell zu wenig einbringen um die laufenden Kosten des Chores zu decken.)

Da es nur diese 4 Auftritte geben wird, dadurch weniger Programm zu lernen ist und weil es von vielen gewünscht wurde, werden die beiden Konzerte im **Rathaus und in Steinhof auswendig gesungen (jeweils 30min)**. Es besteht der Wunsch, dass nicht von September bis Dezember ausschließlich für Weihnachten geprobt wird, sondern ev. schon für das Sommersemester Stücke probiert werden. Besonders am Chorwochenende sollte es ein Zusatzprogramm zu den Weihnachtsliedern geben. Dies soll aber nicht dazu führen, dass die Qualität der Weihnachtslieder vernachlässigt wird. Außerdem gibt es einige, die gerne Weihnachtslieder singen und denen 10-12 Lieder zu wenige wären.

Horst bittet um Unterstützung bei der Organisation der Weihnachtsauftritte. Gernot ist „enthusiasmirt“ (Zitat ☺) und übernimmt dies – vielen Dank dafür!!

Vorzumerken ist der So, 15.12.2013, da singen wir um 10 Uhr in Gersthof die „Packerlmesse“.

TOP 3 Mitgliedsbeitrag 2014

Der Mitgliedsbeitrag soll für **Vollzahler auf € 100 und für jene mit Ermäßigung auf € 50 angehoben** werden. Dies soll einerseits dazu beitragen durch die fehlenden Weihnachtsauftritte keine Verluste zu machen, andererseits können wir so für zukünftige Projekte (zB Orchester, Streichquartette, Workshops etc) etwas ansparen. Auch für ruhende Mitglieder soll der Beitrag angehoben werden (noch nicht entschieden wie hoch).

TOP 4 African Mess/Workshops mit Berni Putz

Von den Teilnehmenden der Afrika-Gruppe gibt es schon seit längerem den Wunsch die African Mess mit Berni aufzuführen. Dieses Projekt wurde nun für 2014 angedacht. Aufgeführt würde die African Mess in der afrikanischen Kirche (Berni ist dort schon mit seinem Chor aufgetreten) und in Gersthof werden (die Gemeinde wünscht sich schon seit längerem so etwas). Dieses Programm würde jedoch nicht in den Freitags-Proben einstudiert, sondern in zusätzlichen Workshops (vermutlich 1xHerbst, 1xFrühjahr) und Proben (am Wochenende). **Die Frage, ob der Chor das machen will wurde von der Mehrheit**

bejaht. Nun ist die Frage ob diese Zusatzkosten aus der Chorkasse übernommen werden sollen oder nicht: Einerseits ist das Angebot für den gesamten Chor und jeder darf mitmachen, andererseits ist es den Mitgliedern gegenüber unfair, die nicht teilnehmen. Doris W. erklärt für alle, die Berni nicht kennen, dass es sich um einfache Lieder handelt, die ohne Noten einstudiert werden und dass es dazu Tanzschritte gibt. Das Programm ist einfach und man braucht keine Angst haben. Bei einigen, die nicht teilnehmen ist der Grund dafür ein Zeitproblem und kein „nicht-wollen“.

Es wurde beschlossen, dass die Chorkasse die Kosten übernimmt, wenn

→ die Spenden aus den Auftritten in die Chorkasse kommen UND

→ mehr als die Hälfte des Chores an dem Projekt teil nimmt.

Einige aus der Afrika-Gruppe würden zur Not auch selber bezahlen, Berni war jedoch bisher immer kulant was seine Bezahlung anging. Es wird nun mit Berni besprochen, ob er im Mai Zeit für einen Workshop hat. Ev. brauchen wir im Tenor Unterstützung, deshalb machen wir ev. eine Kooperation mit den „Choroten und Banditen“ (Berni's Chor).

TOP 5 Probenregelung

Im März werden wir eine „neue Probenregelung“ ausprobieren: Damen und Herren sollen getrennt Zeit haben um die neuen Stücke einzustudieren. Statt dies zusätzlich an einem Samstag zu veranstalten (so MJs Vorschlag), werden wir die Zeit an die allwöchentliche Freitagprobe anhängen bzw. vorziehen. Es wird also **von 19-20 Uhr eine Probe für ENTWEDER Damen ODER Herren geben und anschließend bis 22 Uhr Gemeinschaftsprobe.** Natürlich werden wir Pausen machen ☺ Dies ist wie gesagt nur ein Versuch und wird am **15.3. (Damen) und 22.3. (Herren)** mal ausprobiert. Wann Damen bzw. Herren dran sind, wird noch bekannt gegeben. Sollte diese Regelung nicht funktionieren, werden wir uns eine Alternative überlegen: Eventuell doch zusätzlich an Samstagen oder ein Vorschlag war auch ANSTATT der Freitagproben, da es sonst zu viel wird.

TOP 6 Geburtstagsfeier von Pfarrer Norbert

Am **Sa, 13.4.** wird der Geburtstag von Pfarrer Norbert groß gefeiert. Alle „Gruppen/Vereine“ der Pfarre sind eingeladen, bei der Feier mitzuwirken. Als Dankeschön für die Gastfreundschaft wollen wir auch dabei sein. MJ hat leider nur bis 18 Uhr Zeit, danach hat er einen Auftritt. Er schlägt vor uns zu dirigieren wenn wir seinen finanziellen Ausfall entschädigen. Horst fragt beim Pfarrgemeinderat nach, ab wann gefeiert wird und ob wir möglichst früh dran kommen können.

TOP 7 Chorausflug zum Zotter

Es wurde einstimmig beschlossen einen Chorausflug zu machen. Voraussichtlicher Termin ist **Sa, 8.6. und es geht zum Schokoladenhersteller Zotter**. Zu diesem Tagesausflug sind auch eure **Familien und PartnerInnen herzlich willkommen**, wir werden alle mit einem Autobus fahren. Andrea P. organisiert für uns alles, vielen Dank dafür!! Am 6.6. ist der Auftritt bei der Woche der Wiener Chöre, am 9.6. ist Norberti-Kirtag. Uns ist bewusst, dass dies viele Events innerhalb von kurzer Zeit sind, allerdings ist nur ein Wochenende betroffen, dass für den Chor „geopfert“ wird.

TOP 8 Anregung: Flottere Lieder

Einigen ist unser jetziges Programm zu „ernst“, **zwischendurch würden sie gerne etwas lockeres/lustiges singen**. Diese Stücke müssen nicht schwierig/anspruchsvoll und auch nicht Teil des Konzertprogrammes sein. MJ wird sich etwas überlegen

TOP 9 Homepage-Aktualisierung

Es soll sich bitte JEDE/R die Homepage anschauen und per Mail an jemanden aus dem Vorstand Bescheid geben, wenn euch Fehler/Änderungen auffallen! Einige Hörbeispiele sind zB nicht mehr aktuell (Barbar'Ann), das Protokoll der letzten Generalversammlung fehlt und Ulli P.'s Nummer gehört auf die Homepage, da sie jetzt Ansprechperson für Interessierte ist. Außerdem wäre es gut, wenn immer das aktuellste Foto (des letzten Chorwochenendes) als erstes Bild erscheint und nicht das von vor 3 Jahren (wie jetzt). Claudia wird bald nicht mehr viel Zeit haben, sie erwartet ihr zweites Kind, deshalb sollten die Änderungen möglichst bald geschehen. **Florian erklärt sich bereit in Zukunft die Betreuung der Homepage zu übernehmen** und bespricht alles Nötige mit Claudia. Ein herzliches DANKESCHÖN, Florian!!

TOP 10 Programm – wie geht es weiter

Rudi fragt in die Runde, wie unsere Liedauswahl für die nächsten Semester sein wird. Es wird vermutlich keine bestimmte Richtung geben, sondern eher abwechselnde Programme. Dabei sollte auch immer was für's Publikum dabei sein, also durchaus mal wieder ein schwungvolleres Programm. Wir wollen auch neues Publikum anziehen und uns nicht nur auf das alte konzentrieren. Fest steht, wir wollen **vielseitig** bleiben. Aufforderung an alle, dass wir konsequent bleiben: Es ist erst März und man muss sich manchmal auch durch ein Programm durchbeißen wenn es einem nicht 100%ig zusagt. Außerdem gibt's den Wunsch, alte Sachen wieder aufzufrischen. Raffael gibt zu bedenken, dass nicht in einem Konzert alle

Musikrichtungen vertreten sein sollen!

Beim Auftritt bei der **Woche der Wiener Chöre** in Heiligenstadt (im Hof der Pfarrkirche Heiligenstadt) könnten wir ein paar Gospels auffrischen und ev. die „Sechs Lieder im Freien zu singen“ von Mendelssohn aufführen.

Carina und Gernot wünschen sich zum **5. Lied des Lauridsen-Zyklus Klavierbegleitung**. Dies wäre mit einem e-Piano möglich, wir bräuchten keinen Flügel mieten. MJ wird gebeten zu schätzen was uns ein Pianist kosten würde: € 200-300. Nur für ein Stück wäre es zu wenig, deswegen ev. auch bei anderen Stücken Begleitung.

TOP 11 Mitglieder – Nachwuchsförderung

Thomas regt an, dass junge Leute angesprochen werden sollen bei uns einzusteigen. Man könnte ev. Flyer an der Uni aufhängen, im Bekanntenkreis Werbung machen usw. Wahrscheinlich steigt Magdalena Wolfger ab Herbst ein.